

# Antrag Nr. 15-O-22-0065

## SPD

---

### Betreff:

Ruhender Verkehr im Tiefgebiet Schierstein [SPD]

### Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion

Der Magistrat wird nochmals gebeten zu überprüfen, ob es den Einsatzfahrzeugender Feuerwehr und des Rettungsdienstes zu jeder Tag- und Nachtzeit möglich ist, Notfallpunkte im Tiefgebiet Schierstein ohne Verzögerungen anzufahren.

Zusätzlich bitten wir den Magistrat dafür zu sorgen, dass die Parksituation in diesem Bereich regelmäßig überwacht wird und eine Überprüfungsfahrt durch die Feuerwehr durchgeführt wird.

### Begründung:

Seit unserem Antrag aus der Sitzung vom 21.5.2014 ist offensichtlich nichts geschehen. Anwohner beschweren sich auch weiterhin über zugeparkte Straßen und das es bei Notfällen bereits mehrfach zu Behinderungen gekommen ist.

In einigen Fällen ist das Fahren im Tiefgebiet bereits mit einem PKW nur noch schwer möglich, so dass es für die Rettungsfahrzeuge nahezu unmöglich ist die entsprechenden Wohnhäuser anzufahren.

Ein weiterer Grund für eine Überprüfung des ruhenden Verkehrs ist die Tatsache, dass selbst die Müllfahrzeuge sehr oft bei der Tonnenleerung an ihre fahrerischen Grenzen stoßen, weil eine Durchfahrt nur bedingt oder gar nicht möglich ist. Erste Abschleppaktionen waren bereits erforderlich.

Da nur in unzureichendem Umfang entsprechende Kontrollen durchgeführt werden artet das Falschparken, speziell am Hafen, mittlerweile zu einer Sportart aus.

Wiesbaden, 15.07.2015